



Info & Berichte

Skiweekend Marbach Bericht Seite 6



Geschenke von zauggbowil.ch

Zaugg+Salvisberg AG 3533 Bowil

Tel. 031 711 21 70







ZAUGG&SALVISBERG

Drechsler • Schreiner • Alles aus Massivholz • 3533 Bowil

Langnaustrasse 20 3533 Bowil i. E. 031 711 21 70 www.zauggbowil.ch





In diesem Heft

Impressum	4
Vorstand	5
Bericht vom 2- Tage Skiplausch in Marbach	6
Bericht Treberwurst und ein bisschen Wandern 11. Februar 2022	12
Aushang Wanderung Les Avants (Narzissenweg)	15
Fotogallerie GV in Goldau vom 07.04.22	16
Bericht Bocciaturnier vom 31.03.22	18
Bericht Rollerausfahrt rund um den Napf vom 21.04.22	23
Jahresprogramm Rollergruppe	27
Aushang Barfussweg Brunni	29
Gratulationen	30
Agenda	31



Impressum

1/2022 Mitteilungsblatt der Sportgruppe Zugpersonal Luzern

Auflage 300 Exemplare, erscheint dreimal jährlich

Redaktion Vincenzo Trifari

und Gersagstrasse 33

Gestaltung 6020 Emmenbrücke

enzo65@gmx.ch

Adresse Sportgruppe Zugpersonal Luzern SGZP

6000 Luzern

Postcheck-Konto 60-16471-7

E-Mail info@sgzp-luzern.com Homepage www.sgzp-luzern.com



Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Alfred Johler

Versicherungs-/Vorsorgeberater

Helvetia Versicherungen Hauptagentur Emmenbrücke Gerliswilstrasse 74, 6020 Emmenbrücke T 058 280 37 33, M 079 414 13 28

alfred.johler@helvetia.ch

Ihre Schweizer Versicherung.





Vorstand

Präsidentin

Martina Tschanz Gersagstrasse 33 6020 Emmenbrücke 079 479 02 81

Sekretärin

Corinne Lussi Hobielstrasse 17 6064 Kerns 079 317 93 14

Fussball

Medhanie Gedam Udelbodenstrasse 62 6014 Luzern 079 561 89 88

Boccia

Josef Schaffenrath Kreuzhausweg 3 6010 Kriens 041 320 12 08

Motorrad

Patrick Birrer Kapfstrasse 36 6020 Emmenbrücke 076 324 81 21

GPK

1 Marcel Christen

Vizepräsident

Edi Steiner Militärstrasse 49 6003 Luzern 051 281 34 40

Kassierin

Martina Herzog Haltenstrasse 4 6030 Ebikon 078 788 57 38

Badminton

Alberto Petrillo Bachtalen 5 6020 Emmenbrückes 079 479 18 36

Wandern

Markus Nobs Bergstrasse 21b 6410 Goldau 041 855 38 81

Redaktor

Vincenzo Trifari Gersagstrasse 33 6020 Emmenbrücke 079 661 13 09

2 Sina Bürli 3 Stefan Reichmuth



Bericht vom 2- Tage Skiplausch in Marbach vom 13. und 14. Januar 2022

Nachdem im vergangenen Jahr 2021, infolge Coronavirus (Covid 19) Personenbeschränkung, das Skiweekend in Marbach nicht durchgeführt werden konnte, hatten wir in diesem Jahr mehr Glück. Einerseits fanden wir genug Schnee auf der Marbachegg zum Skifahren und anderseits 2 Tage stahlblauer Himmel mit Sonnenschein über dem Nebelmeer vor.

Das traditionelle Skiweekend wurde mustergültig von unserer Präsidentin, Martina Tschanz organisiert und im Bulletin 3/2021, Info und Berichte veröffentlicht. Treffpunkt war um 9.00 Uhr im Hotel Sporting bei der Gondelbahn. Die ersten Teilnehmer reisten mit dem Zug von Luzern nach Escholzmatt, weiter mit dem Postauto nach Marbach. Die andern Teilnehmer trafen rechtzeitig mit dem Auto um 9.00 Uhr in Marbach ein. Alle Teilnehmer wurden von der Gastgeber-Familie Alexandra und René Duss



sportlich • genussvoll • Sporting









Hotel Sporting • Dorfstrasse 62 • 6196 Marbach www.hotelsporting.ch • info@hotelsporting.ch Telefon +41 34 493 36 86



herzlich willkommen geheissen. Vor dem Start stärkten wir uns im Hotel Sporting mit Kaffee und Gipfeli, oder einem andern Getränk.

Das Hotel Sporting offeriert allen Gästen die Tageskarte zum Skifahren pro Tag für Fr. 28.–, statt Fr. 39.– für Erwachsene, für Senioren und Jugendliche auch Fr. 28.–, statt Fr. 33.–. Während der Wintersaison bezahlen Fussgänger nur Fr. 10.– für das Retourbillett auf die Marbachegg. Alle Teilnehmer/innen profitierten von diesem Angebot und bald ging es mit den Sportbahnen auf die Marbachegg auf 1`500 m ü. M. Ein atemberaubendes

strahlendem Sonnenschein.

Nun war es Zeit, die Ski anzuschnallen und alle offenen Pisten zu erkunden. Am Anfang entschlossen wir uns für die Burehof-Piste, die als Familienpiste für alle sehr einfach zu fahren ist. Nun begaben wir uns auf die Mittelpiste Marbachegg, die etwas anspruchsvoller ist als die Familienpiste. Vor dem Mittagessen erkundeten wir mehrmals die Schafport-Piste, die etwas mehr Steilheit zu bewältigen hat. Auf dieser Piste waren die Schneeverhältnisse an beiden Tagen sehr gut. Die Talabfahrt nach Marbach Dorf war am ersten Tag noch gesperrt.



Panorama war vor uns: Blick auf die Bergketten Schrattenfluh und Hogant, mit Eiger, Mönch, Schreckhorn, Finsteraarhorn, Wetterhorn und als Hintergrund dazu ein blauer Himmel mit Um 11.45 Uhr begaben wir uns auf die Sonnenterasse vor dem Berggasthaus Eigerblick, um den von der Sportgruppe Zugpersonal Luzern offerierten Apéro zu geniessen. Besten Dank



HAUSHALTGERÄTE Reparatur+Verkauf aller Marken

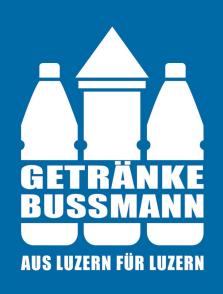
Wüthrich Haushaltgeräte

Luzernerstrasse 11 · 6343 Rotkreuz



Tel. 041 790 08 48 • Fax 041 790 08 36 • Natel 079 618 77 83

info@w-service.ch • www.w-service.ch



Grossmatte 30 6014 Luzern Tel 041 360 23 05 Fax 041 360 23 25 info@getraenke-bussmann.ch

Gastronomiebelieferung Hauslieferdienst Festservice



an unsere Kassiererin, Martina Herzog im Namen der 12 Teilnehmer/innen. Ab 12.15 Uhr hatte ich im Restaurant innen 12 Plätze für das Mittagessen reserviert, um den Super-G von Wengen am Fernseher verfolgen zu können. Einige Teilnehmer (die meisten) bevorzugten das Mittagessen beim schönen Wetter auf der Sonnenterasse in der herrlichen Winterlandschaft zu geniessen.

Am Nachmittag wurde der Schnee durch die Sonne aufgeweicht, einzig auf der Schafport-Piste blieb der Schnee kompakt. Um den Durst vom Skifahren zu löschen, begaben wir uns nochmals auf die Sonnenterasse mit der prächtigen Aussicht. Einzelne hatten noch Lust auf einen Dessert, andere bevorzugten den speziellen Kaffee fertig mit Theilersbirnen-Schnaps.

Bald begaben sich die ersten Teilnehmer/innen zur Bergstation, um mit der Gondelbahn an die Talstation in Marbach zu gelangen. Im Hotel Sporting konnten alle ihre reservierten Zimmer beziehen. Viele Mitglieder/innen benützten den Wellnessbereich, um sich in der Sauna zu erholen, die anderen bevorzugten jetzt schon einen Jass.

Ab 18.00 Uhr genossen wir gemeinsam den Prosecco, der als Willkommensdrink vom Hotel Sporting mit einem Gutschein allen offeriert wurde. Anschliessend konsumierten wir das Nachtessen aus der feinen Sporting Küche. Acht Personen entschieden sich für Fondue, vier Personen bestellten à la Carte. Nachdem wir den Hunger vom Skifahren gestillt hatten, war jassen angesagt. Mit den 12 Teilnehmer/innen war es einfach, drei Jass Gruppen zu bilden. Gegen Mitternacht begaben sich die ersten ins Bett, andere jassten weiter, bis um Halb, die





genaue Zeit kennen nur die "angefressenen"Jasser.

Am Morgen um zirka 8.30 Uhr verköstigten wir uns am Frühstücksbuffet mit einer grossen Auswahl, um uns für den zweiten Skitag zu stärken. Nach dem Frühstück verabschiedeten sich zwei Teilnehmer, die in Ihrer Verwandtschaft für eine Feier erwartet wurden. Nachdem die Sonne über dem Schrattendorf schon lange Wärme ausstrahlte, begaben wir uns wieder mit der Gondelbahn auf die Marbachegg, um Ski zu fahren. Wir vergnügten uns weiterhin auf den vorgängig genannten Pisten. Zwei Teilnehmer entschieden sich für eine Talabfahrt, die inzwischen geöffnet worden war. Die Piste mit teilweisem Kunstschnee war am Vortag gut präpariert worden, ist länger und anspruchsvoller als die Pisten auf der Marbachegg.

Inzwischen waren noch zwei weitere Mitglieder unserer Sportgruppe zu uns gestossen, Markus und Urs, die wir herzlich auf der Marbachegg willkommen hiessen. Wir verbrachten vergnügliche Momente mit ihnen auf der Sonnenterasse bei einem feinen Apéro Wein, der von einem der Teil-

nehmer offeriert wurde. Beide Gäste bestaunten von der Sonnenterasse zwischen Emmental und Entlebuch aus, die herrliche Aussicht in die mit Schnee überzuckerte Bergwelt. Auch am zweiten Tag hatte ich für den kulinarischen Teil ab 12.15 Uhr im Restaurant für 12 Personen Plätze reserviert, um am Fernseher die Lauberhorn Abfahrt in Wengen zu verfolgen.

Beide Neuankömmlinge hatten beschlossen, nach dem Mittagessen bei diesem schönen Wetter zu Fuss von der Marbachegg bis nach Kemmeriboden Bad zu wandern. Weitere Mitglieder/innen verabschiedeten sich bereits am frühen Nachmittag, weil sie am nächsten Morgen Frühdienst eingeteilt hatten. Einzelne Teilnehmer bevorzugten die Gondelbahn für die Rückfahrt, zwei bewältigten jedoch die Talabfahrt schneller mit den Ski, als andere mit der Gondelbahn. Vor der Heimfahrt nach Hause genehmigten sich die letzten Gäste im Sporting noch ein feines Dessert, der auch von einem Mitglied gespendet wurde. Bericht von Marianne und Herbert Felder.



Teilnehmer/innen vom Skiplausch 2022:

Martina Tschanz mit Vincenzo Trifari, Markus und Judith Nobs, Martina Herzog, Susanne Kratzer, Stefan Reichmuth, Alberto Petrillo, Jakob Enz, Peter Jehle und die Schreibenden, Marianne mit Herbert Felder.

Teilnehmer 2.Tag Markus Fischer, Urs Koch.





Treberwurst und ein bisschen Wandern 11. Februar 2022

In Olten kam ich zu der munteren Truppe dazu. Nach dem Kaffee/Apéro -Stopp in Biel, ging es für die komplette Wandertruppe nach Tüscherz. Bei strahlendem Sonnenschein mussten zuerst ein paar Faarbeföteli gemacht werden, bevor Markus seine kurze Ansprache hielt. Nach dem gewohnten kurzen und steilen Aufstieg in die Rebberge genossen wir die Aussicht über den Bielersee und wir vertrieben uns die Zeit beim Wandern mit munteren Gesprächen. Zuerst gab es das von Markus und Judith mitgebrachte Glas Wein zum Anstossen (offeriert von der SGZP Luzern), dann einen Fototermin. Das obligate Gruppenfoto musste wegen starker Sonneneinstrahlung anders ausgerichtet werden und alle mussten den Platz wechseln, das Foto wiederholt, nun erst war der Fotograf zufrieden.

Angekommen in Twann, wurden wir im Keller wie immer herzlich willkommen geheißen! Wir durften an der Wärme Platz nehmen und schon ging es los mit dem Schmaus.

Die leckere Treberwurst mit Salat und Marc wurde mit Genuss verzehrt und währenddessen wurden auch Puzzlebilder bestaunt, tiefe und noch tiefere Gespräche geführt und ganz viel gelacht!!! Die Zeit verging wie im Flug. Die Zeit für die Rückfahrt kam näher und wir mussten uns zwischen Dessert und dem Verdauungsspaziergang am See entlang zurück nach Tüscherz entscheiden. Das Dessert hat gewonnen... gewandert wird das nächste Mal wieder.

Auf der Rückfahrt ging es munter und lustig weiter, bis sich dann in Olten gewisse Wege trennten. Nach Hause kamen meines Wissens alle, die einen früher, die anderen halt später...

Vielen Dank an Markus und Judith für die Organisation dieses wie immer gelungenen Anlasses!

Teilnehmer: Fischer Markus, Reichmuth Stefan, Russo Turi, Jörg Haubenschild, Herzog Martina + Schwester Dani, , Grob Jacky, Enz Jakob, Lussi Corinne, Gomez Nicole, Trifari Vincenzo, Tschanz Martina, Matti Martin, Kratzer Susanne, Bürli Sina, Weibel Silvia und Othmar, Odermatt Franz, Petrillo Alberto, Felder Marianne und Herbert, Nobs Judith und Markus und der Schreiberling Graf Jeannine



Bärti's Risotto con funghi

Immer Risotto - aber nie das Gleiche

Für die kleine Gruppe +/- 40 Personen







Alberto D. Petrillo (Bärti)
Chef Kundenbegleiter SBB Luzern
+41 (0)79 479'18'36 baertisrisotto@gmail.com
www.baertisrisotto.ch



Damen und Herren

Railcity 6002 Luzern

Telefon 041 210 22 41

Öffnungszeiten: Montag - Freitag

Montag - Freitag 8.00 - 21.00 Uhr Samstag 8.00 - 20.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 20.00 Uhr



Wanderung Les Avants (Narzissenweg)

Datum Freitag, 13. Mai 2022

Hinfahrt Luzern ab 07.00 Uhr via Lausanne – Montreux nach

Les Avants -Sonloup

Wanderung ca. 3 stündige, mittelschwere, leicht hügelige Wanderung

durch Wald und Feldwege. Bei Nässe kann es rutschig sein.

Verpflegung Picknick aus dem Rucksack

Rückfahrt Les Avants ab 14.46 Uhr via Montreux - Lausanne

Ankunft in Luzern 18.01 Uhr

Billette FVP, resp. 2. Kl. nach Les Avants und zurück besorgen alle

selber

Ausrüstung Gute Schuhe, ev Stöcke

Durchführung Wanderung findet bei jedem Wetter statt

Teilnehmer Alle Mitglieder der Sportgruppe ZP mit Freunden und

Bekannten

Anmeldung Bis am 05.05.2022 telefonisch, schriftlich oder

mündlich an Wanderleiter

Nobs Markus, Bergstrasse 21b, 6410 Goldau Tel Priv. 041 855 38 81, Tel Mobil 079 479 01 53,

majun@bluewin.ch

Der Obmann Wandern

Markus Nobs



Bilder GV am 07.April im





Restaurant Gotthard in Goldau



Bericht Bocciaturnier vom 31.03.22

Im Herbst konnten wir unser Boccia-Plauschturnier nicht im Pro Ticino austragen, deshalb haben wir es in diesem Frühling nochmals geplant. So trafen sich am 31. März 16 Spieler beim Pro Ticino ein.

Als Spezialgäste fanden zwei Tessiner zu uns, Rinaldo Vasalli mit seinem Schwager Efrem. Rinaldo rief mich im Januar an, und fragte nach, ob sie auch teilnehmen könnten. Natürlich, alle sind willkommen an diesem Anlass! Ebenso begrüssen durften wir zum ersten Mal Edwin. Nun musste



Carreisen, Taxi -und Limousinen - Service





Taxi Ernst Hess AG Eichwaldstrasse 39 6005 Luzern Tel. 041 310 10 10 Fax 041 310 20 10 www.hesstaxi.ch carreisen@hesstaxi.ch

zuerst ein Spielplan erstellt werden: Stefan, René und Martina tüftelten den Modus aus. Es wurde beschlossen die 16 Spieler zu Paaren zuzulosen, ein erfahrener Spieler und ein noch nicht so erfahrener Spieler/Spielerin. Die Zulosung ergab folgende Paare: In der Gruppe A: René und Edi, Christian und Susanne, Erwin und Martina, Efrem und Rinaldo. In der Gruppe B: Ueli und Stefan, Peter und Markus, Enzo und Tina, Seppi und Edwin. Nun wurden zuerst, wie im Fussball die Gruppenspiele ausgetragen, jeder gegen jeden. Es wurde gezirkelt, gerannt, ausgespielt, der Ball über den Torhüter gelupft, die Latte getroffen... oh, Entschuldigung... wir spielten ja Boccia... es wurde versucht die Kugeln möglichst nah an den Pallino zu setzen, nur mit setzen... Kein Volo oder Raffa... das heisst die Kugeln durften nicht weggespickt werden. Bocciaspielen ist eine Präzisionsarbeit, die viel Konzentration, Erfahrung auf der Bahn und gute Tipps erfordert. Manche Kugeln gelangen den Teilnehmern hervorragend, direkt beim Pallino... auch den nicht so gewohnten Teilnehmern... andere Kugeln waren

einfach zu weit, zu kurz, zu links, zu rechts gesetzt. Ideal war, wenn eine «schlechte» Kugel dem Gegner im Weg lag zum Ziel. Es wurden immer 2 Bahnen gespielt, wenn danach ein Un-



entschieden das Resultat war, gab es noch eine Bahn. Die Resultate wurden notariell beglaubigt notiert, so dass am Schluss eine Rangliste der Gruppen erstellt werden konnte. Efrem-Rinaldo und Seppi-Edwin waren die Gruppensieger. Doch nun kam der Knackpunkt: nun spielten die Gruppenersten gegen die Gruppenvierten, usw. über Kreuz. Und da konnten die Besten nicht mehr überzeugen... schlussendlich wurde nach dem Viertelfinal das Halbfinal von Erwin-Martina gegen Ueli-Stefan gespielt, und das 2. Halbfinal von Peter-Markus gegen Seppi-Edwin. Das Finalspiel hiess dann Erwin -Martina gegen Peter-Markus. Da über-



zeugten Team Peter-Markus vollends und gewannen mit 0:5 Punkten. Gratulation den Siegern! Die 1. und 2. Platzierten erhielten ein kleines Geschenk und viel Applaus! Danach wurden all zum Foto gebeten... ein toller Haufen! Es gesellten sich am Nachmittag noch Zuschauer dazu: Edi, Robi, Seppi, Bärti und Sandra. Als Überraschungsgast erschien dann noch Peti. Nach dem Spiel wurde uns vom Wirt ein Apéro zubereitet, den wir dann gemeinsam genossen und die Resultate der Spiele und anderes besprechen konnten. Das Apéro wurde von der SGZP Luzern offeriert. Anschliessend genossen wir noch einen, zwei Teller feine Pasta arrabiata. Danach gab es noch Kaffee mit Gügs oder Bier. So liessen wir den schönen Nachmittag spät am Abend ausklingen. Vielen Dank den Teilnehmern für ihr zahlreiches Erscheinen, ebenso René und Stefan für das Spielplan erstellen und ausfüllen! Glaubt mir, es wird keine Sekunde langweilig im Pro Ticino! P.S. es wird jeden Donnerstagnachmittag ab 14.30 Uhr gespielt und unsere Bocciaianer würden sich freuen, wenn noch einige mehr regelmässig auftauchen würden, um mitzuspielen. Es gibt auch einen Stammtisch in dieser Zeit, an dem auch gejasst wird.





Teilnehmer waren: Rinaldo Vasalli und sein Schwager Efrem, Erwin Weissen, René Otzenberger, Edi Steiner, Christian Wittwer, Susanne Kratzer, Ueli Giger, Markus Nobs, Peter Pfulg, Obmann Boccia Seppi Schaffenrath, Edwin Felber, Tina Zihlmann, Enzo Trifari, Stefan Reichmuth und Notarin Martina Tschanz. Zuschauer und Anfeurer waren: Edi Ludin, Robi Christen, Seppi Derungs, Alberto Petrillo mit Sandra, und dazu, zum Essen, Ex-Vize-Präsident Peter Jehle.









Gewerkschaft des Verkehrspersonals Syndicat du personnel des transports Sindacato del personale dei trasporti

Gemeinsam weiterkommen

Du entscheidest. www.sev-online.ch



Die neue BMW R 1250 R konzentriert sich auf das Wesentliche: Lebensfreude, Fahrspass und Roadster-Feeling pur. Mit dem neuen Zweizylinder-Boxermotor zieht sie in der Stadt dynamisch an und auf Touren kraftvoll durch. Die Upside-down-Telegabel unterstreicht ihren ganz eigenen Stil. Und hält dich auch in Schräglagen immer souverän auf Kurs.

Überzeug dich selbst bei einer exklusiven Probefahrt. Wir freuen uns auf deinen Besuch.



MotoCenter Seetal AG

Luzernstrasse 15, 6280 Hochdorf LU, www.motocenter-seetal.ch



Rollerausfahrt rund um den Napf vom 21.04.22



Bei strahlendem Sonnenschein, doch noch etwas frischen Temperaturen und frischem Wind, trafen wir uns in Blatten. Wir waren sieben Roller, die Vespas waren in der Überzahl, und dazu acht Personen. Zuerst gab es noch ein paar Fotos und die Tour wurde besprochen. Da Peter bei der Vorabfahrt eine ungeeignete Strasse erwischte, anerbot sich Erwin vorzufahren, er hatte bereits einen Tourenvorschlag im Kopf. Und los ging es, via Malters in Richtung Rengg, doch wir zweigten auf halbem Weg ab, und kamen dann, vorbei an grünen Matten mit Kühen drauf, nach Wolhusen. Dort ging es weiter bis nach Menznau zum Zmorgenkaffee. Kaffee und Gipfeli wurden von der Sportgruppe Zugpersonal offeriert. Vielen Dank!

Dann fuhren wir weiter vorbei an Willisau-Zell nach Luthern. Von dort über die Höhen nach Eriswil und bis zum Restaurant Fritzenfluh. Dort kamen wir vor dem Mittag an und wir konnten es uns draussen auf der Terrasse gemütlich machen. Der Wind zog ein bisschen, jedoch war es an der Sonne genug warm. Erwin liess gleich Mal ein paar Sprüche vom Stapel, die







sogleich bei der Wirtin auf Resonanz Es wurde ein schönes stiessen. «Sprücheduell»... auch die Serviertochter war nicht auf's Maul gefallen und wies ihn zwischendurch auch Mal zurecht. Es gab Emmentaler Hamme mit Salat oder Risotto oder Rahmschnitzel oder eine Portion Pommes, es mundete auf jeden Fall allen! Nach dieser längeren Pause, bei der Erwin die Runde Kaffee zahlte, vielen Dank, starteten wir wieder die Motoren unserer Roller. Wir planten eigentlich nach Marbach ins Sporting oder nach Kemmeriboden Bad zu fahren, um uns dort ein Dessert zu genehmigen, doch beide Orte hatten ihre verdienten Ferien. So ging es weiter nach Wasen hinunter und über die Lüderen nach Bärau, von dort der Bahnlinie entlang bis Schüpfheim. Dort kannte Erwin noch einen Weg via rechte Talseite bis nach Hasle. Es ging weiter auf der linken Talseite vorbei an vielen Bauernhöfen via Doppelschwand bis nach Romoos. Dort hielten wir am geöffneten Restaurant Kreuz und bekamen auch unsere Meringue, oder etwas anderes Süsses. Erwin läutete Sturm auf der

Terrasse, die Servierdame war zuerst gar nicht begeistert... doch am Schluss taute sie doch noch auf und verzieh Erwin das Gebimmel... wir dürfen wieder dort einkehren, uff! Erwin führte uns weiter via Holzwägen ins Fontannental, diese Strecke wird kleiner Susten genannt, da hab' ich wieder was gelernt! Weiter ging es nach Wolhusen und dann via Hauptstrasse bis nach Blatten zum Ausgangspunkt. Dort trennten sich unsere Routen nach diesem gelungenen Frühlings-Rollerauftakt.

Vielen Dank den Organisatoren Peter, Erika und Willi sowie dem «Entlebuch/ Emmentalkundigen» Vorfahrer Erwin!

Teilnehmer waren:

Erwin Stalder (heutiger Vorfahrer), Peter Scherrer, Erika Kopp, Willi Sicher, Silvia Weibel mit Leonie, Tina Zihlmann und Schnellberichtschreiberin Martina Tschanz



GIMALUR

MALEN . GIPSEN . GESTALTEN

kriens.altdorf.malters.sarnen

PEMA-COMPUTER

Peier Markus - Mahrenstr. 117A - 4654 Lostorf



Computersysteme – Notebook Netzwerke – Kameras Zubehör - Navigationssysteme Reparaturen innert 24 Std. Aufrüsten und Support Heimlieferung

Tel: 062 298 02 09 - Nat: 079 443 61 30 Mail: pema@bluewin.ch - www.pema-computer.ch



Hans 079 432 89 36 Iwan 079 641 24 02 Markus 079 250 13 15

www.fahrschule-ruettimann.ch



Jahresprogramm Rollergruppe SGZP



Liebe Rollerfreunde

Auch dieses Jahr haben wir wieder einige tolle Ausfahrten geplant. Als Highlight wollen wir die im letzten Jahr wegen schlechtem Wetter abgesagte Tour ins Tressin nachholen. (Oberalp/Lukmanier/Gotthard). Auch wollen wir mal die Bodenseeregion auskundschaften. Auch eine Ausfahrt an einen schönen Ort (z.B. Grindelwald) in Kombination mit einer kleinen Wanderung, oder Ähnlichem, haben wir für dieses Jahr im Programm.

Da das Programm wetterabhängig ist, werden wir die Touren jeweils kurzfristig (ca. 1 Woche im voraus) bekanntgeben.

Hast du mindestens ein 125er Roller und möchtest auch mitfahren?"

Dann melde dich bei: Erika Kopp 076 416 90 71 oder

Willi Sicher 076 564 20 77 oder

Peter Scherrer 079 407 86 13





Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung Kriens & Schwarzenberg 041 320 75 76



Barfusserlebnisse | Barefoot experiences



Nervenkitzel der besonderen Art ist auf den zwei Barfusswegen auf dem Brunni garantiert! Das Barfussgehen ist nicht nur ein prickelndes Erlebnis, sondern fördert gleichzeitig Geist, Körper und Seele.



Donnerstag 18. August 2022

Unter Event SGZP organisiere ich einen Tag in Engelberg Brunni. Dort hat es einen Barfusswanderweg, er befindet sich zwischen Ristis und Brunni. Dauer des Weges ca. 45 min bergauf, kann natürlich auch in den Schuhen erwandert werden.

Treffpunkt: 10.00 Uhr in Luzern beim Prellbock Gl. 12

Abfahrt: 10.10 Uhr nach Engelberg

aus dem Rucksack: beim Globis Alpenspielplatz Ristis hat es Verpflegung:

Grillstellen

Brunnibahn bis Ristis: GA gültiq, Sesselbahn einfach 9.-Fr. Kosten:

Alle sind willkommen, mit Kind und Kegel!

Anmeldeschluss: 15.08.22 bei Präsidentin Martina Tschanz m.tschanz@zpv-luzern.ch Natel: 079 479 02 81





Gratulationen

Geburtstag

70 Jahre

Herbet Felder 15 Juni Nick Raduner 06. August

60 Jahre

Christoph Gisler 19 Juni

45 Jahre

Abigail Zberg 25.Juli Maurizio Elia 11.August 40 Jahre

Patrick Birrer 05.August

30 Jahre

Sabina Zbinden 20.April (Sorry Sabina, habe dir im letzten Heft 5 Jahre dazugeschlagen...)

Geburt

Valentin

18.02.2022

Yvonne Ascher & Pascal Scheuber





Agenda

ΝЛ	21
IVI	71

13. Wandern Frühlingswanderung27. Roller Frühlingsausfahrt

27. Motorrad Frühlingsausfahrt

Juni

14. Roller Ostschweiz Ausfahrt

18. Fussball 83. SVSE CH-Meisterschaft in Losone

21. Motorrad Ausfahrt

Juli

14. Roller Alpen/Tessin Ausfahrt

19. Motorrad Ausfahrt

29. Wandern Sommerwanderung

August

08. Roller Ausfahrt

Motorrad Ausfahrt
 Event SGZP Barfusswe

18. Event SGZP Barfussweg Brunni25. Fussball Zugpersonal Schweizermeisterschaft in Staad SG

September

08. Motorrad Ausfahrt

23. Wandern Herbstwanderung

29. Roller Herbstausfahrt

Oktober

04. Motorrad Ausfahrt

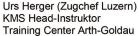
12. Roller Saisonschlussfahrt

Dezember

04. Fussball Int. Zugpersonal Hallenfussballturnier in Meggen

Mehr Daten und Informationen auf unserer Homepage sgzp-luzern.com







Krav Maga Self Protect

Krav Maga Self Protect (KMS) verbindet Techniken aus den Kampfkünsten Aikido, Karate, Judo und Jiu-Jitsu sowie zahlreiche Techniken aus dem Boxen und Kickboxen. Das System schult die natürlich menschlichen Reflexe, welche sie in bedrohlichen Situationen jeglicher Art effektiv einsetzen können. Bei KMS müssen keine speziellen Abläufe eingehalten werden; die gelernten Grundbewegungen werden lediglich mit anderen dynamischen Zügen kombiniert. Diese Improvisationsfreiheit erlaubt es, sich der betreffenden Situation schnellstmöglich anzupassen. Nebst den Grundbewegungen lehrt KMS auch Techniken gegen einen oder mehrere bewaffnete Angreifer. Besonderes Gewicht wird beim Krav Maga Self Protect Training auf Schnelligkeit, Durchhaltevermögen, Stärke, Genauigkeit und Koordination gelegt.





Wenn Sie an Krav Maga Self Protect interessiert sind (Frauen und Männer ab 18 Jahre), besuchen Sie ein Gratis-Probetraining im Training Center Arth-Goldau an der Gotthardstrasse 97, 6410 Goldau im 1. Stock.

Trainingszeiten: Mittwoch und Freitag von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr.

Informationen und Anmeldungen:

E-Mail kravmaga-arthgoldau@bluewin.ch oder www.kravmaga-schweiz.ch